

3. Juli 2017

Delegation aus Mittelböhmen holte sich Anregungen aus der amtierenden europäischen Unternehmerregion Niederösterreich

LR Bohuslav: Wirtschaftsstrategie, Technopol- und Clusterprogramm stießen auf großes Interesse

Seit 1. Jänner ist Niederösterreich die „Europäische Unternehmerregion 2017“. Ein Titel, der auch international für Beachtung sorgt. Vergangene Woche war eine Delegation aus der Region Mittelböhmen in Tschechien zu Gast in Niederösterreich, um sich Anregungen zu holen. Vor allem die Wirtschaftsstrategie Niederösterreich 2020, das Technopolprogramm sowie die Clusterinitiativen stießen auf großes Interesse. „Es freut mich, dass sich andere europäische Regionen wie die ‚Central Bohemia Region‘ Anregungen von unserer Wirtschaftsstrategie und unseren Technologieinitiativen holen. Dabei zeigt sich, dass unserer Maßnahmen auch über die Landesgrenzen positiv wahrgenommen werden“, erklärt Wirtschafts-Landesrätin Petra Bohuslav.

Beim persönlichen Gespräch zwischen Wirtschafts-Landesrätin Bohuslav und dem mittelböhmischen Kreisrat für Wirtschaft und Regionalentwicklung Věslav Michalik standen die Themen „Europäische Unternehmerregion 2017“, die wirtschafts- und technologiepolitischen Maßnahmen des Landes Niederösterreich sowie eine Übersicht zu den wissenschaftlichen und technologischen Aktivitäten der Region Mittelböhmen im Mittelpunkt. Als Ergebnis dieses Gesprächs wollen beide Regionen künftig in den Bereichen Regionalentwicklung, Cluster-Aktivitäten, Forschungskooperationen und Internationalisierung von kleineren und mittleren Unternehmen verstärkt zusammenarbeiten. Aus diesem Grund wurde eine Absichtserklärung für die Zusammenarbeit zwischen den beiden regionalen Wirtschaftsagenturen ecoplus, Niederösterreichs Wirtschaftsagentur, und der zentralböhmischen Innovationsagentur SIC unterzeichnet. Eine Einladung in die Region Mittelböhmen erfolgte.

„Ich bin davon überzeugt, dass beide Seiten von einem Erfahrungsaustausch und einer möglichen verstärkten Zusammenarbeit profitieren können“, so Landesrätin Bohuslav nach dem Gespräch.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at